



Molekulare Biotechnologie Konzepte und Methoden

Wink, M. (Hrsg.)
1. Auflage, 2004, 834 Seiten, <Broschur>
€ 69,-

Wiley VHC Weinheim
ISBN 3-30992-6

Das auch nach Aussage des Herausgebers kurze Lehrbuch deckt einen neuen Studiengang ab, das Feld der molekularen Biotechnologie. Es ist sicher sehr schwierig, dafür ein Lehrbuch zu schreiben, zumal man noch nicht genau weiß, wohin die Reise geht. So ist verständlich, dass der Herausgeber das Buch in 4 Teile eingeteilt hat:

Teil 1 enthält einige Einführungskapitel, in erster Linie Aufbau und Funktion der Zelle.

Teil 2 enthält die wichtigsten derzeitigen Methoden.

Teil 3 beinhaltet Schwerpunktthemen, z.B. Ansichten zur Genomforschung.

Teil 4 umfasst wirtschaftliche Perspektiven.

Ein Abkürzungsverzeichnis (10 Seiten) ist sehr nützlich, zumal es sich um ein sog. interdisziplinäres Gebiet handelt. Ein umfangreiches Glossar (47 Seiten) und ein ausführliches Register (51 Seiten) schließen das Buch ab. Das Buch ist überwiegend leicht verständlich geschrieben. Der interessierte Internist hat somit die Möglichkeit, sich relativ rasch über einen modernen Trend zu informieren.

Wulf B. Storch

Glucocorticoide Immunologische Grundlagen, Pharmakologie und Therapie- richtlinien

Dr. Hans J. Hatz, München
Mit einem geschichtlichen Vorwort von Hanns Kaiser, Augsburg

2., völlig neu bearbeitete Auflage 2005. 710 Seiten + 15
Seiten Bildteil, 117 Abb., 116 Tab., <kartontiert>

(Medizinisch-pharmakologisches Kompendium, Bd. 12)

€ [D] 118,- / SFR 188,80

(Vorzugspreis für Bezieher der Reihe: €[D] 94,40 / SFR
151,-)

Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft mbH Stuttgart
ISBN 3-8047-2072-2

Glucocorticoide mit ihrer hervorragenden antiinflammatorischen und teilweise auch immunsuppressiven Wirkung müssen häufig als Langzeittherapeutika gegeben werden – mit der Gefahr unerwünschter Wirkungen aufgrund kumulativer Dosen. Viele Patienten reagieren mit irrationalen Ängsten. Dieses Werk räumt mit den Vorbehalten gegen Glucocorticoide auf und macht zugleich die Therapie sicherer.

Der 1. Teil bespricht die immunologischen und physiologischen Grundlagen sowie die Pharmakologie der synthetischen Glucocorticoide. Im Therapieteil finden Sie die allgemeinen Richtlinien zur Anwendung dieser Stoffgruppe

sowie die Krankheitsbilder mit der jeweiligen Glucocorticoidtherapie, geordnet nach Fachgebieten. Abgerundet wird das Werk mit einem Kapitel zur Therapie in besonderen Lebenssituationen, z.B. im Kindesalter, im Senium, in Schwangerschaft und Stillzeit, bei Niereninsuffizienz usw.

(Verlagsinformation)

RNA Interference in Practice Principles, Basics, and Methods for Gene Silencing in *C. elegans*, *Drosophila*, and Mammals

U. Schepers
326 Seiten, <gebunden>

€ 99,- / SFR 158,-

Wiley-VHC, Weinheim

ISBN: 3-527-31020-7

Das Buch ist, wie der Titel vermuten lässt, sehr speziell. Es werden die Prinzipien, die Grundlagen und die Methoden des „Gene Silencing“ bei *Caenorhabditis elegans*, bei *Drosophila* und den Mammalia abgehandelt. Neben einem Sachwortverzeichnis sind in Appendices zum Beispiel je ein Kapitel Abkürzungen, Liste der Protokolle, Vertreter der RNAi betreffenden Substanzen und Proben und ein Glossar zu finden. Dies wird als sinnvoll empfunden. Auch die getrennten Literaturverzeichnisse sind angenehm. Für Interessenten ein sehr lesenswertes und vor allem nützliches Buch.

Wulf B. Storch, Weinheim

Electrophoresis in Practice A Guide to Methods and Applications of DNA and Protein Separations

R. Westermeier

4. überarbeitete und erweiterte Auflage, 406 Seiten, <gebunden>

€ 85,- / SFR 136,-

Wiley-VCH, Weinheim

ISBN: 3-527-31181-5

Die nunmehr vorliegende 4. Auflage der englischen Version ist wiederum durchgesehen und erweitert worden. Das Buch stellt nach wie vor eine vorzügliche Anleitung für nahezu alle Methoden der Elektrophorese dar. Es kann auch als Handbuch der Elektrophorese für die Praxis bezeichnet werden. Als besonders wertvoll werden die Kapitel „Trouble shooting“ (Probleme und deren Beseitigung) angesehen, wobei besondere Berücksichtigung auf die Begründung der Fehlerquelle gelegt wird.

Wulf B. Storch, Weinheim